

Uplengen Blattje

24. September 2020 um 07:59 ·

Schulexpress gestartet

Die Eltern der Grundschule in Remels haben eine Neuerung für die Grundschüler umgesetzt: Am 23. September wurde der Schulexpress in Remels eingeführt. Haltestellen wurden an Straßen bzw. Laternenschilder angebracht, an denen sich Kinder treffen, um dann gemeinsam den Schulweg zu gehen oder mit dem Fahrrad zu fahren. Kinder werden in Gruppen eher gesehen, werden sicherer im Straßenverkehr und haben vor der Schule Bewegung und kommen an die frische Luft. Ein weiterer Hauptgrund ist die Entzerrung des Verkehrs an der Grundschule. Autohaltestellen für Eltern, die ihre Kinder bringen, sind auf Parkplätzen in der unmittelbaren Umgebung der Schule vorhanden.

Der Schulexpress ist ein Projekt aus Bremen, entwickelt von Frau Verena Nölle, die ihr Konzept in ganz Deutschland vertreibt. Sie erhielt kürzlich das Bundesverdienstkreuz in Berlin.

Die Gemeinde, Polizei, Lehrer/innen und Mitarbeiter der Grundschule Remels unterstützen das Projekt, um für die Grundschüler einen sicheren Schulweg zu ermöglichen.

Durch die Sponsoren aus Remels und der Region mit Unterstützung des Fördervereins wurde das Projekt, dessen Kosten sich auf 4160 Euro belaufen, realisierbar: Die Raiffeisen-Volksbank spendete 1500 Euro, der Damen-Lions-Club „Amke van Lengen“ gab 750 Euro und auch der Lions-Club Uplengen schoss 750 Euro dazu. Die Gemeinde Uplengen unterstützte diese Aktion mit 500 Euro und der Schulförderverein sammelte 660 Euro ein.

Der Schulexpress startete am 23. September mit einem Projekttag in der Schule. Dieser wurde für die Verkehrserziehung genutzt. Fockos Bikeschmiede aus Remels hatte eine Station mit einer Flickstation für Fahrradschläuche. Ein LKW war auf dem Schützenplatz vor Ort, um den Kindern den Toten Winkel zu erklären und ein Fahrrad-Parcours des ADAC wurde auf dem Schulhof aufgebaut.

Weitere Informationen gibt es online unter www.schulexpress.de